



*Selma Lagerlöf in der Bibliothek im Lagerlöfgården in Falun, 1923. Privatbesitz.*

Bereits 1897 zog Selma Lagerlöf nach Falun, hauptsächlich aus praktischen Gründen, da ihre Schwester Gerda Ahlgren mit Familie bereits hier wohnte und die beiden Schwestern sich um ihre Mutter und ihre Tante kümmern konnten. Außerdem war Selma Lagerlöf bereits jetzt Vollzeitschriftstellerin, sie war unabhängig von ihrem Wohnort, nachdem sie 1895 ihren Lehrerberuf in Landskrona gekündigt hatte.

Die ersten zehn Jahre in Falun wohnten Selma, ihre Mutter und ihre Tante in drei verschiedenen Adressen in der Stadt. Das alte Bergarbeiterhaus in Villavågen kaufte Selma Lagerlöf zu Beginn des Jahres 1907 " ... ein rotes Holzhaus mit gemütlichen Zimmern und geneigten Flügelgebäuden, in denen auch ein Stall untergebracht war. Ein großer terrassierter Garten gehörte dazu und im Sommer konnte niemand bemerken, dass das Haus direkt an der Stadtgrenze lag. Der frühere Besitzer hatte erklärt, dass er es nicht an jemand anderen als Selma Lagerlöf verkaufen wollte und dafür hatte er auch seine Gründe, denn niemand anderes als eine beschäftigte Schriftstellerin mit großen Auflagen hätte dieses Haus wegen seines idyllischen Aussehens gekauft und 27 000 dafür bezahlt, ohne zu prüfen, in welchem Zustand sich das Gebäude befand und was es kosten würde, das Haus bewohnbar zu machen" (Elin Wägner).

Das Haus wurde zwischen 1909 und 1910 nach den Plänen des Architekten Klas Boman, Falun, umgebaut. Die Einrichtung der Bibliothek aus Mahagoni wurde von den Möbelwerkstätten von Axel Johansson in Falun her

gestellt. Die Schriftstellerin hatte nun ein repräsentatives und *"wunderschönes, warmes und ruhiges Arbeitszimmer"*, wie sie oft in ihren Briefen schreibt.

Das Arbeitszimmer wird im Museum von Dalarna gezeigt, wie es in Villavägen aussah. Das Schlafzimmer von Selma Lagerlöf lag hinter der kleinen weißen Tür und dem großen Fenster eine Treppe hoch im Hintergrund.



*Foto: Birger Nordensten.*

Aus Fotografien kann man alle Möbel, Bücher und dekorative Gegenstände erkennen. Die Vorhänge sind jedoch nicht von Selma Lagerlöf - die, die zu ihrer Zeit da waren, sind längst verschwunden - diese stammen aus dem Garderobenraum des Skansen und stammen aus dem Jahrzehnt 1910, so dass sie zeitlich mit der Einrichtung der Bibliothek übereinstimmen. Die Gemälde sind wie in Villavägen aufgehängt, zum Beispiel das Krankheitsporträt von Gustaf Fröding, im Hintergrund unter dem Balkon, hängt seitdem sie es von Ida Bäckman, Journalistin und guter Freundin von Fröding und Lagerlöf, bekommen hat.

Der Bibliothekstisch und die beiden großen Stühle sind aus vielen repräsentativen Fotos der Schriftstellerin bekannt - diese Möbel waren bereits in der Wohnung im Centralpalats am Stora Torget, wo sie 1902 umzog. Der gustavianische Schreibtisch, ganz links, ist ihr erster Arbeitsplatz in Falun.

Die Bücher wurden auf den Regalen in der gleichen Reihenfolge angeordnet, wie sie 1933 aufgeführt wurden, dem Jahr, in dem Selma Lagerlöf das Hausinventar ihrem

Bruder mit Familie überließ. Die Bücher, die die Regale auf dem Balkon über der Eingangstür füllen, haben nichts mit Selma Lagerlöf zu tun, sie sind eine Spende an das Museum als Beispiel für schöne Buchbindearbeiten. Die Tatsache, dass es leere Regale in der Bibliothek gab, liegt daran, dass viele Bücher 1923 (auch diese von Axel Johansson's Möblerverkstäder eingerichtet) in das Bibliothek in Mårbacka gebracht wurden, als es fertiggestellt wurde.

Das Haus von Selma Lagerlöf in Villavägen 34-36 - unter den Einwohnern von Falun als Lagerlöfsgården bekannt - wurde 1968 abgerissen. An der Stelle, an der es stand, gibt es heute eine dicht bebaute Reihenanlage. Durch Sammlungen, die 1960-1961 von Lions Falun organisiert wurden, konnte die Bibliothek gerettet werden und eine Grundplatte für den Kauf des übrigen Hausinventars in dem Haus wurde gelegt. Eine geplante Auktion im Herbst 1961 wurde gestoppt, alle Möbel und das übrige Hausinventar von Selma Lagerlöf wurden zusammen mit der Bibliothek einrichtung gekauft und die Stiftung Selma Lagerlöfsamlingarna in Falun wurde gegründet. Mittel für diesen Kauf wurden von Lions Falun, der Stadt Falun und einem privaten Spender zur Verfügung gestellt.



*Foto: Birger Nordensten.*

# Selma Lagerlöf in Falun

*20 November 1858 —16 Marsch 1940*

**1892**

Besuch im Gassarvet

**1893**

Besuch im Gassarvet

**1894**

Besuch im Gassarvet

*DUNUNGEN - in unsichtbaren Links enthalten*

**1897**

Ziehe zum Promenaden um

**1898**

Ziehe zum Mormorsgatan um

*GUDSFREDEN*

**1899**

*DROTTNINGAR I KUNGAHÄLLA*

*EN HERRGÅRDSSÄGEN*

**1900**

*INGEMARSSÖNERNA*

*MELI*

**1901**

*JERUSALEM I*

**1902**

Ziehe zum Centralpalatset um

*JERUSALEM II*

**1903**

*HERR ARNES PENNINGAR*

**1904**

Die Goldmedaille der Schwedischen Akademie

*KRISTUSLEGENDER*

**1905**

Der Verein für das Frauenwahlrecht wird in Falun

gegründet

**1906**

*NILS HOLGERSSON I*

**1907**

Ehrendoktorwürde in Uppsala, kauft Lagerlöfsgården in

Falun und Mårbacka gård

*NILS HOLGERSSON II*

**1908**

Feiern des 50 jahrestages in Falun

*TÖSEN FRÅN STORMYRTORPET*

**1909**

Der Nobelpreis kauft die Immobilie Mårbacka gård

**1910**

*EN STILLA KVÄLL I MITT ARBETSNUM*

Nach dem 1910

Bleiben Sie abwechselnd an Mårbacka und in Falun

**1914**

Mitglied der Schwedischen Akademie

**1923**

Mårbacka wird umgebaut

**1928**

*ANNA SVÄRD*

**1935-1939**

Lange Perioden in Falun

**1939**

*STJÄRNGOSSEVISA*



*Villavägen 34-36, Falun. Foto: K G Svensson, Dalarnas Museum.*